

KARLSHORST GANZ DIPLOMATISCH

„ZU FUSS IN KARLSHORST“



Von den 10 Ländern, die 1949/50 neben der Sowjetunion mit der jungen DDR diplomatische Beziehungen aufnahmen, fanden fünf für diesen Zweck Villen in dem nur wenig zerstörten Karlshorst ganz in der Nähe der Sowjetischen Militäradministration (SMAD).

Im Jahre 1969 begann eine breite internationale Anerkennungswelle der DDR. In dieser Zeit stieg die Zahl der Länder, die mit der DDR diplomatische Beziehungen aufgenommen hatten, von 26 Ende 1970 bis hin zu 99 Staaten Ende 1973. Nicht wenige der Diplomaten dieser Länder wohnten in Karlshorst.

Auf dieser Botschaftstour durch Karlshorst sind wir auf der Suche nach Gebäuden, die zeitweise von ausländischen diplomatischen Vertretungen genutzt wurden und sehen, was inzwischen aus ihnen geworden ist.

Zeit:

Sa. 08.07.2023, 14:00 Uhr

Treffpunkt:

„Pizza Station“, Treskowallee/Ecke Waldowallee

Die Veranstaltungsreihe „Zu Fuß in Karlshorst“ wird durchgeführt von:

GESCHICHTSFREUNDE KARLSHORST

Die Dauer beträgt 1,5 – 2 Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden für den Verein sind aber herzlich willkommen.

<https://www.geschichtsfreunde-karlshorst.kulturring.berlin/>



Geschichtsfreunde Karlshorst im Kulturring in Berlin e.V.

